

# Ortsrecht der Stadt Sonthofen



**Hinweis:** Der hier aufgeführte Text ist keine amtlich bekannt gemachte Fassung, da ggf. Änderungen eingearbeitet wurden. Für die Richtigkeit des Inhalts wird daher keine Gewähr übernommen. Rechtlich verbindlich sind ausschließlich die im Amtsblatt des Landkreises Oberallgäu veröffentlichten Verordnungstexte. Rechtsansprüche aufgrund der hier dargestellten Texte können keine geltend gemacht werden.

## Verordnung der Stadt Sonthofen über den Ladenschluss an Sonn- und Feiertagen Vom 15. November 2017

Die Stadt Sonthofen erlässt auf Grund § 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), zuletzt geändert durch Artikel 228 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit der Ladenschlussverordnung (LSchlV) in der derzeit gültigen Fassung und Art. 42 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der derzeit gültigen Fassung, folgende Verordnung:

### § 1

#### Ausnahmeregelungen für Sonn- und Feiertage

In den Verkaufsstellen in der Stadt Sonthofen dürfen frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse im Sinne des § 4 Abs. 2 des Milch und Fettgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7842-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen; ferner Devotionalien, Badegegenstände und andere Waren, soweit diese für Sonthofen kennzeichnend sind, abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG an den in § 2 genannten Sonn- und Feiertagen der Jahre 2018 und 2019 zu den angegebenen Zeiten verkauft werden.

### § 2

#### Sonn- und Feiertage

An folgenden Sonn- und Feiertagen für die Jahre 2018 und 2019 dürfen die in § 1 aufgeführten Verkaufsstellen von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet sein:

Jahr	2018
Monat	Tage
Januar	01., 06.
Februar	11., 18.
März	11., 18.
April	15., 22., 29.
Mai	6., 13., 20., 27.
Juni	3., 10., 17., 24.
Juli	1., 8., 15., 22., 29.
August	5., 12., 19., 26.
September	2., 9., 16., 23., 30.
Oktober	3., 14.
November	
Dezember	23., 25., 26.

<b>Jahr</b>	<b>2019</b>
<b>Monat</b>	<b>Tage</b>
Januar	1., 6.
Februar	17., 24.
März	17., 24.
April	14., 21., 28.
Mai	5., 12., 19., 26.
Juni	2., 9., 16., 23., 30.
Juli	7., 14., 21., 28.
August	4., 11., 18., 25.
September	1., 8., 15., 22., 29.
Oktober	3., 13.
November	
Dezember	22., 25., 26.

### § 3

#### Allgemeine Voraussetzungen

(1) Gemäß § 3 LSchIV ist die Offenhaltung auf diejenigen Verkaufsstellen beschränkt, in denen eine oder mehrere der in § 1 genannten Waren geführt werden und auf diese ein erheblicher Teil des Gesamtumsatzes entfällt. Dies ist der Fall, wenn der Anteil dieser Waren am Gesamtumsatz mehr als 50 % beträgt.

(2) Der § 17 LadSchIG (Arbeitszeit an Sonn- und Feiertagen), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

### § 4

#### Ordnungswidrigkeiten

Wer entgegen § 1 und § 2 dieser Verordnung Waren feilhält, kann nach § 24 Ladenschlussgesetz mit einer Geldbuße bis zu 500 € belegt werden.

### § 5

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 01. Januar 2018 in Kraft, sie gilt bis zum 31. Dezember 2019.

#### **Hinweis:**

Lesefassung mit Stand vom 15.11.2017, bekannt gemacht im Amtsblatt für den Landkreis Oberallgäu vom 21.11.2017, Nr. 48.